



Reflexion im Freien. MaZ-Zwischenseminar im Bagamoyo Spiritan Center.

Evaluation vor Ort

Anfang 2012 begleitete ich als MaZ Coach im Auftrag der Salvatorianer das Zwischenseminar der MaZ Freiwilligen in Tansania. Im Anschluss besuchte ich die Freiwilligen an ihren Einsatzorten. Als ehemaliger MaZ in Tansania trat ich diese Reise mit großer Vorfreude an.

Am Tag nach meiner Ankunft ging es mit dem Bus von Dar es Salaam Richtung Norden, nämlich zum MaZ Zwischenseminar nach Bagamoyo. Diese Stadt war während der Kolonialzeit die Hauptstadt der Deutschen in Ostafrika. Im „Spirit Center“ in Bagamoyo hatten wir ein tolles Ambiente für das Seminar gefunden. Rund 20 MaZ Freiwillige aus dem ostafrikanischem Raum reisten an. Zwei sogar aus dem

Kongo. Das Zwischenseminar ermöglichte den Freiwilligen verschiedener kirchlicher Entscheidungsorganisationen ihre bisherigen Erfahrungen zu reflektieren. Trotz Schwierigkeiten, die ein längerer Auslandseinsatz mit sich bringen kann, erzählten uns die MaZ von ihrem Stolz, ihrer Dankbarkeit und ihrer Freude für dieses Jahr in Ostafrika. Ein Mehr an Toleranz und Lebensfreude sind solche Zugewinne.

Für mich als Teamer war es unglaublich schön zu sehen, dass nach wie vor junge Menschen sich auf eine solche Herausforderung einlassen. Sie setzen sich ein Jahr lang ein und erhalten dafür im Gegenzug Erfahrungen und Erlebnisse, die ihnen niemand mehr wegnehmen kann.